

Sächsische Zeitung

SZ-ONLINE.DE

Markus Thomschke startet an der Luise

Am Sonnabend steigt zum neunten Mal der „Swim & Run“ für jedermann. Auch das OSSV-Bikehouse-Team will punkten.

28.07.2015 Von Frank Oehl & Frank Schmidt

OSSV-Crack Markus Thomschke ist derzeit für drei Tage in Österreich zugange. In Zell am See inspiziert der Triathlonprofi schon mal die WM-Strecken. Auf der Mitteldistanz 70.3, die aus 1 900 Metern Schwimmen, 90 km Radfahren und 21,1 km Laufen besteht, wird sich der Friedersdorfer Ende August mit den Besten der Welt messen. Und in die Vorbereitung passt auch ein Start beim 9. Swim & Run in der Heimat. „Ich bin Mittwoch wieder zurück und trainiere vielleicht am Abend schon wieder im Steinbruch Luise“, so der 31-Jährige gestern am SZ-Telefon.

Genau hier wird am Sonnabend ein Sommer-Duathlon, der aus Schwimmen und Laufen besteht, stattfinden. Markus will sich vor allem beim 800 Meter-Schwimmen noch mal ausbelasten, wie er sagt. Das wird er beim Landesligawettkampf tun, für den er ebenso wie Sebastian Guhr, André Jost, Stefan Flachowsky, Sven Kunath und Bernd Klopsch für das OSSV-Bikehouse-Team gemeldet ist. Die Triathlonfans können sich also ab 14 Uhr auf einen tollen Wettbewerb freuen, bei dem die Einheimischen ganz sicher eine herausragende Rolle übernehmen werden. Bisher liegt das OSSV-Bikehouse-Team in der STV-Liga-Wertung auf Platz 5, aber das ändert sich am Sonnabend garantiert. Bei entsprechender Anfeuerung, versteht sich ...

Natürlich steht beim Swim & Run vor allem der Volkssport im Mittelpunkt. Nach ein oder zwei Runden im klaren Steinbruchwasser geht es direkt auf den Lauf-Parcours durch Wald und Flur. Die Kurzstrecke mit 400 m Schwimmen und 4 km Laufen ist ein Angebot an Einsteiger und startet um 15.15 Uhr. Auf dieser Distanz werden auch wieder die schnellste Haselbachtalerin, der schnellste Haselbachtaler und die beste Firmenstaffel mit einem Sonderpokal geehrt. Wer sich mehr zutraut, findet im Hauptwettkampf um 16.15 Uhr über die doppelten Distanzen seine sportliche Herausforderung, wobei in beiden Wettbewerben Staffeln gebildet werden können. Neu im Programm ist um 13 Uhr ein reiner Schwimmwettbewerb über die erfrischende Distanz von 2 000 Metern.

Die Startgelder halten sich auch in diesem Jahr im geringen Rahmen, für Besucher ist der Eintritt selbstverständlich frei. Alle Teilnehmer, die einen der Wettbewerbe absolvieren, dürfen sich als Sieger fühlen und erhalten direkt nach dem Zieleinlauf ein handgefertigtes Präsent aus dem Steinbruchmuseum „Prelle“. Natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Leckere Speisen, frisch vom Grill und aus der Pfanne vom Müllerhof Reichenau, sowie selbst gebackener Kuchen decken alle kulinarischen Bedürfnisse ab. Der OSSV Kamenz als Veranstalter und die zahlreichen Helfer freuen sich auf eine rege Teilnahme und viele Besucher. Für den Abend wird übrigens zum gemütlichen Beisammensein in das Festzelt eingeladen.

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/markus-thomschke-startet-an-der-luise-3159365.html>
